

■ NACHHALTIGKEIT

Mate-Tee für den Regenwald

Wenn Bauern in Paraguay Regenwaldflächen roden, dann ist oft bittere Armut der Grund. Hilfe für Mensch und Wald tut Not.



Nur auf einem einzigen Flecken der Welt treten die stark gefährdeten Arten Jaguar, Flachlandtapir und die seltene Weißflügel-Nachtschwalbe gemeinsam auf: im Biosphärenreservat Mbaracayu, einem Teil des Atlantischen Walds, der sich früher von Paraguay bis an die Küsten Argentiniens und Brasiliens erstreckte. Seinen Artenreichtum hat das Gebiet einer Vielfalt an Biotoptypen zu verdanken: es variiert vom Regenwald bis zur trockenen Savanne.

An der Armutsgrenze

Großkonzerne holzen für Sojaanbau und Viehzucht riesige Waldgebiete ab. Doch auch die Kleinbauern roden Regenwaldflächen für ihre Selbstversorger-Landwirtschaft. Eine Familie besitzt durchschnittlich zehn Hektar Land, dem sie ihr Überleben verdankt. Die Kleinbauern arbeiten mit einfachen Werkzeugen und Methoden. Geld für den täglichen Bedarf oder gar für kleine Investitionen fehlt, da die Bauern in den abgelegenen Regionen den Verkauf ihrer Waren nicht selbstän-

dig organisieren können. Viele Familien leben an der Armutsgrenze. Um Mensch und Natur zu helfen, arbeiten die Stiftung Moises Bertoni, die das Reservat verwaltet, und der GNF zusammen.

Der ökologische Anbau von Mate-Tee eröffnet den Bauernfamilien im Mbaracayu-Gebiet eine neue Einkommens-



Mate-Blätter liefern einen stimulierenden Tee. Er wird in Südamerika traditionell von Menschen aller sozialen Schichten und Berufe getrunken; warm (cocido) oder kalt (tereré) zubereitet. Der Tee oder gekaute Blätter helfen gegen Hunger und machen wach.



quelle. Moises Bertoni schult die lokale Bevölkerung im Rahmen des Projektes. Die Bauern erlernen ein nachhaltiges Mate-Anbauverfahren: Direkt zwischen den Bäumen gepflanzt, passt sich das heimische Schattengewächs Mate in den Regenwald ein. Diese Anbauform ahmt die Natur nach: Sie bietet Wildtieren einen Lebensraum und schont den Boden.



Kinder brauchen eine Zukunft mit Regenwald.

Darüberhinaus werden Bauernfamilien mit Hilfe der Naturschutzorganisationen einen Trockner bauen und Gerätschaften für das Rosten anschaffen. Sie verarbeiten die frischen Mate-Blätter selbst und vermarkten ihr hochwertiges Produkt dann gemeinsam mit einem lokalen Unternehmen. Der GNF und die Stiftung Moises Bertoni werden die Mate-Bauern bis 2015 begleiten. (jb)

Förderer:



Anzeige

Vertrauen ist gut, ...

Bei der Teekampagne können Sie jede Teepackung bis zum Ursprung zurückverfolgen. Teekampagne garantiert 100% Darjeeling, 100% Bio, 100% Qualität, 100% Transparenz. Und das zu einem unschlagbar günstigen Preis.

Möchten Sie unseren Grünen Darjeeling probieren? Informationen unter www.teekampagne.de/aktion/gruenteel

TEEKAMPAGNE

DIREKT ZU BESTELLEN: www.teekampagne.de · Tel.: 0331-74 74 74 · Fax: 0331-74 74 717
Projektwerkstatt, Gesellschaft für kreative Ökonomie mbH, Pasteurstr. 6-7, 14482 Potsdam



*Teekampagne Grüner Darjeeling FIDOP 1. Lose, Natuland